

Ortsbeirat Lützellinden

Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Auskunft erteilt: Frau Braungart
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1075
Telefax: 0641 306-2700
E-Mail: ortsbeiraete@giessen.de

Datum: 21.11.2016

N i e d e r s c h r i f t

der 5. Sitzung des Ortsbeirates Lützellinden
am Mittwoch, dem 16.11.2016,
im ehem. Feuerwehrraum, Zum Dorfplatz 6, 35398 Gießen-Lützellinden.
Sitzungsdauer: 20:00 – 21:56 Uhr

Anwesend:

Ortsbeiratsmitglieder der Fraktion Bürger für Lützellinden:

Herr Ralf Lenz
Herr Rolf Luh
Frau Petra Norsch

Ortsbeiratsmitglieder der SPD-Fraktion:

Herr Michael Borke
Herrn Sebastian Heye
Frau Tanja Michel

Ortsbeiratsmitglieder der CDU-Fraktion:

Herr Markus Sames Stellv. Ortsvorsteher
Herr Carsten Zörb

Vom Magistrat:

Herr Rolf Krieger Stadtrat
Herrn Peter Neidel Stadtrat

Für die Geschäftsstelle der Ortsbeiräte:

Frau Kerstin Braungart Stellv. Schriftführerin

Entschuldigt:

Frau Elke Koch-Michel Ortsvorsteherin

Herr **stellv. Ortsvorsteher Sames** eröffnet die 5. Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist und gegen die Form und die Frist der Einladung keine Einwände erhoben werden. Außerdem stellt er fest, dass ihm sieben Haushaltsänderungsanträge vorgelegt wurden, ein Antrag der SPD-Fraktion und 6 Anträge der CDU-Fraktion, die unter TOP 5.2 aufgerufen werden.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Ortsbeirates am 22.09.2016
4. Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen
5. Beratung des Entwurfs zum Haushaltsplan der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2017
 - 5.1. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017 STV/0207/2016
- Antrag des Magistrats vom 25.08.2016
 - 5.2. Haushaltsanträge der Fraktionen
 - 5.2.1. Umgestaltung und teilweise Erneuerung der Außenanlage der städtischen Kindertagesstätte "Die Wilde 13"
- Haushaltsänderungsantrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2016 -
 - 5.2.2. Neue Haushaltsstelle "Sanierung Toilettenanlage DGH Lützellinden"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -
 - 5.2.3. Haushaltsstelle 662009018 "Grundhafte Erneuerung Bitzenstraße"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -

- 5.2.4. Neue Haushaltsstelle "Geschwindigkeitsüberwachung OD Lützellinden im Bereich der Einfahrt von Rechtenbach kommend"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -
- 5.2.5. Neue Haushaltsstelle "Bushaltestelle Gewerbegebiet Lützellinden - Endhaltestelle Vogelsang"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -
- 5.2.6. Neue Haushaltsstelle "Bushaltestelle OD Lützellinden im Bereich der Einfahrt von Rechtenbach kommend"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -
- 5.2.7. Neue Haushaltsstelle "Einrichtung Wendehammer am Friedhofseingang - Am Faltergarten"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -
6. Wahl einer Schiedsfrau oder eines Schiedsmannes für den Schiedsamsbezirk Gießen-Lützellinden
- Schreiben des Rechtsamtes vom 08.09.2016 -
(liegt bereits vor, wurde in der 4. Sitzung zurückgestellt)
7. Hinweisschilder "Ev. Gemeindehaus"
Antrag der SPD-Fraktion vom 03.11.2016 OBR/0355/2016
8. Errichtung Buswartehäuschen an der Bushaltestelle "Kirche"
- Antrag der SPD-Fraktion vom 03.11.2016 - OBR/0356/2016
9. Stand der Planung "Sanierung der Autobahnbrücke L3054 über die A45"
- Antrag der SPD-Fraktion vom 03.11.2016 - OBR/0357/2016
10. Berichtsantrag Buslinienführung
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2016 - OBR/0358/2016
11. Blitzeraufstellung Lützellinden
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2016 - OBR/0359/2016

12. Aufstellung einer Geschwindigkeitsmessanlage "Smiley" OBR/0360/2016
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2016 -
13. Mitteilungen und Anfragen
14. Bürgerfragestunde

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. **Eröffnung und Begrüßung**

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

2. **Feststellung der Tagesordnung**

Wurde zu Beginn der Sitzung abgehandelt.

3. **Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung des Ortsbeirates am 22.09.2016**

Die Niederschrift der 4. Sitzung wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

4. **Ergebniskontrolle der Anträge aus den letzten Sitzungen**

• **Geschwindigkeitsmessanlage in Lützellinden**

Herr **stellv. Ortsvorsteher Sames** geht kurz auf den Vermerk von Herrn Pausch bzgl. des Ortstermins zum Thema „Geschwindigkeitsmessanlage“ ein und hält fest, dass jedes Ortsbeiratsmitglied diesen per E-Mail erhalten habe.

5. **Beratung des Entwurfs zum Haushaltsplan der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2017**

5.1. **Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2017** STV/0207/2016
- Antrag des Magistrats vom 25.08.2016

Nach kurzer Beratung, in der **Herr Zörb** ausführlich begründet, warum er die folgenden Änderungsanträge gestellt habe, beteiligen sich weiterhin die **Herren Stadtrat Neidel, Stadtrat Krieger, stellv. Ortsvorsteher Sames, Frau Norsch und Herr Borke**.

Über das Thema „Sanierung Bitzenstraße“ wird ausführlich diskutiert. **Herr Stadtrat Krieger** erklärt, dass nächstes Jahr mit der Maßnahme begonnen werden soll, worauf **Herr Zörb** einwirft, dass man mit dem Aufriss der Straße sinnvoller Weise im Frühjahr und nicht erst Ende Oktober oder November beginnen sollte.

Abschließend stellt Herr **stellv. Ortsvorsteher Sames** fest, dass der Ortsbeirat zum Entwurf des Haushaltsplanes der Universitätsstadt Gießen für das Haushaltsjahr 2017 gehört wurde und diesen zur Kenntnis genommen habe.

5.2. Haushaltsanträge der Fraktionen

5.2.1. Umgestaltung und teilweise Erneuerung der Außenanlage der städtischen Kindertagesstätte "Die Wilde 13" - Haushaltsänderungsantrag der SPD-Fraktion vom 16.11.2016 -

Antrag:

Die SPD-Fraktion im Ortsbeirat Lützellinden beantragt, für die **Umgestaltung und teilweise Erneuerung der Außenanlage der städtischen Kindertagesstätte „Die Wilde 13“** einen Ansatz von **10.000 €** in den Haushaltsplan 2017 aufzunehmen.

Begründung:

Im laufenden Jahr wurde die Kindertagesstätte „Die Wilde 13“ mit einer fünften Gruppe aufgestockt, um den Versorgungsengpass in den südlichen Stadtteilen zu beheben. Dafür wurden neue Gruppenräume in der ersten Etage der Kita ausgebaut und neu eingerichtet.

Im Außenbereich fehlen jedoch noch ein spezifischer Spielbereich und altersgerechte Spielgeräte für die wachsende Anzahl von U3 Kindern (und Krabbelkindern). Darüber hinaus ist das Spielhäuschen am Sandkasten marode und muss im kommenden Jahr ersetzt werden.

Herr Borke verliert den Antrag und begründet diesen.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

5.2.2. Neue Haushaltsstelle "Sanierung Toilettenanlage DGH Lützellinden" - Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert eine Haushaltsstelle einzurichten.

Sanierung Toilettenanlage DGH Lützellinden („Backhaus“).

Neuer Ansatz 2017: 70.000,- - Euro

Deckungsvorschlag:

672017001 Befestigung Parkplatz Kunstrasensportplatz „Volkshalle“

Begründung:

Die Toilettenanlage ist in einem nicht mehr zeitgemäßen Zustand und sollte dringend saniert werden.

Nachdem der Antrag von **Herrn Zörb** vorgetragen wird, erklärt **Herr Borke**, dass er den Antrag unterstütze, den Deckungsvorschlag allerdings für überzogen halte.

An der folgenden Beratung beteiligen sich weiterhin **Frau Norsch, Herr Stadtrat Neidel** und **Herr stellv. Ortsvorsteher Sames**.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

**5.2.3. Haushaltsstelle 662009018 "Grundhafte Erneuerung Bitzenstraße"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -**

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Haushaltsstelle

662009018 Grundhafte Sanierung Bitzenstraße zu verändern. Der Ansatz 2018 ist vorzuziehen in das Jahr 2017.

Alter Ansatz 2017 = 4.000,00 Euro

Neuer Ansatz 2017 = 277.000,00 Euro

Deckungsvorschlag:

662009068 Sanierung Gemeindestraßen

Herr Zörb trägt den Antrag vor und begründet diesen.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

5.2.4. Neue Haushaltsstelle "Geschwindigkeitsüberwachung OD Lützellinden im Bereich der Einfahrt von Rechtenbach kommend"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert, eine Haushaltsstelle einzurichten:

Geschwindigkeitsüberwachungsanlage(n) (Blitzer) OD Lützellinden,
hier: Anschaffung Installation im oberen und unteren Bereich der Rheinfelser Straße

Neuer Ansatz 2017 = 110.000,00 Euro

Deckungsvorschlag:

652016001 Umbau Ostanlage 25 a

Begründung:

Ein erhöhtes Verkehrsaufkommen durch die Gewerbeansiedlung im Bereich Rechtenbacher Hohl und des geplanten Neubaugebietes sowie die Erneuerung der Fahrbahn der Rheinfelser Straße machen die Installation von Geschwindigkeitsüberwachungsanlage(n) unumgänglich.

Nachdem **Herr Zörb** auf den Antrag eingeht, bezieht sich **Herr Borke** auf den Vermerk von Herrn Pausch und der darin angekündigten Datenerhebung. Er ist der Auffassung, dass in 2017 keine Umsetzung erfolgen könne, da so schnell keine seriöse Datenauswertung vorliegen werde und dies sehr viel Zeit in Anspruch nehme. Bevor diese Zahlen nicht vorliegen, sehe er keinen Sinn zur Antragstellung. Eine Vertagung des Antrages halte er daher für sinnvoll.

An der folgenden Beratung beteiligen sich weiterhin **Herr Luh** und **Frau Norsch**, die den Ausführungen von Herrn Borke zustimmt.

Beratungsergebnis: Mehrheitlich beschlossen.
(4 Ja: CDU/BfL, 3 Nein: SPD, 1 StE: BfL)

5.2.5. Neue Haushaltsstelle "Bushaltestelle Gewerbegebiet Lützellinden - Endhaltestelle Vogelsang"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert, eine Haushaltsstelle einzurichten:

Bushaltestelle Lützellinden Gewerbegebiet Lützellinden Vogelsang

hier: Grundstückserwerb zur Schaffung einer „Bushaltebucht“ sowie der Installation eines Wartehäuschens an der Straße Vogelsang.

Neuer Ansatz 2017: 50.000,00 Euro

Deckungsvorschlag:

~~662023012 Sanierung Brücke über Bahn zum Parkhaus Lahnstraße.~~

Begründung:

Hier ist keinerlei Unterstand vorhanden. Es ist kein Einsatz zum Erwerb von Grundstücken vorhanden.

Herr Zörb trägt den Antrag vor und begründet diesen.

Nach kurzer Beratung, erklärt **Herr Borke**, dass er den Antrag nicht für so wichtig halte, worauf **Herr Heye** darauf hinweist, dass er den Antrag zwar unterstütze, allerdings den gemachten Deckungsvorschlag für nicht richtig halte.

Anschließend streicht die antragstellende Fraktion auf Vorschlag von Herrn stellv. Ortsvorsteher Sames den gemachten Deckungsvorschlag im Antragstext.

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen.

**5.2.6. Neue Haushaltsstelle "Bushaltestelle OD Lützellinden im Bereich der Einfahrt von Rechtenbach kommend"
- Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -**

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert, eine Haushaltsstelle einzurichten:

Bushaltestelle OD Lützellinden Höhe Rheinfelser Straße 106 (Feuerwehr),
hier: Grundstückserwerb zur Schaffung einer „Bushaltebucht“ sowie der Installation eines Wartehäuschens an der Rheinfelser Straße, Haltestelle Feuerwehr

Neuer Ansatz 2017: 50.000,00 Euro

Deckungsvorschlag:

662012012 Sanierung Brücke über die Bahn zum Parkhaus Lahnstraße

Begründung:

Hier ist keinerlei Unterstand vorhanden. Es ist kein Einsatz zum Erwerb von Grundstücken vorhanden.

Herr Zörb trägt den Antrag vor und begründet diesen ausführlich.

An der folgenden Beratung beteiligen sich **Frau Norsch, Herr Luh, Herr Stadtrat Krieger** und **Herr Borke**, der den Ansatz für zu hoch halte, da kein Grundstückserwerb getätigt werden müsse und begründet dies.

Herr Luh bezieht sich auf das Ortseingangsschild von der Burschenschaft, wonach **Herr stellv. Ortsvorsteher Sames** bittet, *bei Beginn der Baumaßnahme darauf zu achten, dass das Begrüßungsschild der Burschenschaft nicht in Mitleidenschaft gezogen bzw. rechtzeitig versetzt werde.*

Nachdem die antragstellende Fraktion die gemachten Änderungen übernimmt, lässt **stellv. Ortsvorsteher Sames** über den folgenden geänderten Antrag abstimmen:

„Der Magistrat wird aufgefordert, eine Haushaltsstelle einzurichten:

Bushaltestelle OD Lützellinden Höhe Rheinfelser Straße 106 (Feuerwehr),
hier: Installation eines Wartehäuschens an der Rheinfelser Straße,
Haltestelle Feuerwehr

Neuer Ansatz 2017: 20.000,00 Euro.“

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen.

5.2.7. Neue Haushaltsstelle "Einrichtung Wendehammer am Friedhofseingang - Am Faltergarten" - Haushaltsänderungsantrag der CDU-Fraktion vom 14.11.2016 -

Antrag:

Der Magistrat wird aufgefordert eine Haushaltstelle einzurichten

Wendehammer Friedhofseingang - Am Faltergarten

Hier Grundstückserwerb und Herstellung eines Wendehammers im Bereich des Friedhofeingangs – Am Faltergarten

Neuer Ansatz 2017 --- 50.000,--

Deckungsvorschlag:

662012012 Sanierung Brücke über Bahn zum Parkhaus Lahnstraße

Begründung:

Der Friedhof wird von den Besuchern auch von dieser Seite angefahren. Derzeit besteht

hier keine Wendemöglichkeit.

Nachdem **Herr Zörb** trägt den Antrag vorträgt und begründet weist **Frau Norsch** auf vergangene abgelehnte Anträge in dieser Art hin mit der Begründung, dass die Anlieger nicht bereit seien, die Grundstücke bzw. das Grundstück zu verkaufen. Deshalb halte sie den Antrag auch für nicht sinnvoll.

Herr Luh fragt, ob die Möglichkeit bestehe, das Tor einfach ein Stück zurück zu setzen.

Herr Borke unterstützt das Anliegen im Allgemeinen, schlägt der antragstellenden Fraktion allerdings vor, den Antrag heute zurück zu ziehen und in der nächsten Sitzung als Prüfantrag zu stellen, mit der Frage, ob die Grundstückseigentümer verkaufsbereit seien, damit dort ein Wendehammer installiert werden könne. Ergänzend könne man darum bitten, nach einer Alternativlösung zu suchen.

Nach kurzer Beratung, an der sich weiterhin **Herr Stadtrat Krieger** und **Herr Lenz** beteiligen, zieht die antragstellende Fraktion den Antrag zurück und kündigt zur nächsten Sitzung einen Prüfantrag an.

Beratungsergebnis: Zurückgezogen.

6. **Wahl einer Schiedsfrau oder eines Schiedsmannes für den Schiedsbezirk Gießen-Lützellinden** **- Schreiben des Rechtsamtes vom 08.09.2016 -**

Herr **stellv. Ortsvorsteher Sames** geht auf das Schreiben des Rechtsamtes ein und fragt nach Vorschlägen. Herr Zörb teilt mit, dass die CDU-Fraktion

Herrn Klaus-Dieter Jung

vorschlage, wonach Frau Norsch mitteilt, dass ihre Fraktion den Vorschlag unterstütze.

Nachdem der Ortsbeirat über den Vorschlag abstimmt, bedankt sich Herr Klaus-Dieter Jung bei den Ortsbeiratsmitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und teilt mit, dass er das Amt gerne annehmen würde.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen

7. **Hinweisschilder "Ev. Gemeindehaus"**
Antrag der SPD-Fraktion vom 03.11.2016

OBR/0355/2016

Antrag:

„Der Magistrat wird gebeten, an der Einmündung Rheinfelser Straße, Ecke Hörnsheimer Straße, zwei Hinweisschilder ‚Ev. Gemeindehaus‘ aufzustellen.

Begründung:

Das Evangelische Gemeindehaus wird oft für private Veranstaltungen vermietet. Deshalb ist es erforderlich, für Ortsfremde Hinweisschilder an der Rheinfelser Straße anzubringen, die auf das Evangelische Gemeindehaus hinweisen.“

Herr Borke trägt den Antrag vor und begründet diesen.

An der folgenden Beratung beteiligen sich weiterhin **Frau Norsch, Herr Lenz, Herr Stadtrat Krieger, Herr Stadtrat Neidel** und **Herr Zörb**.

Frau Norsch schlägt vor, dass man bei dieser Gelegenheit auch an eine Hinweisbeschilderung zum Backhaus denken sollte.

Nach Einwurf von **Herr Heye**, dass man in der heutigen Zeit z. B. auch auf Google Maps zugreifen könne oder am Ortseingang einen netten Hinweis mit einem QR-Code anbringen könne - was sehr modern und kostensparend sei - , übernimmt **Herr Borke** für die SPD-Fraktion den Wunsch von Frau Norsch und dem gemachten Hinweis von Herrn Stadtrat Neidel betreffend der Standortüberlassung der Beschilderung an den Magistrat.

Herr stellv. Ortsvorsteher Sames lässt abschließend über folgenden geänderten Antrag abstimmen:

„Der Magistrat wird gebeten, an der Einmündung Rheinfelser Straße, Ecke Hörnsheimer Straße, zwei Hinweisschilder ‚Ev. Gemeindehaus‘ aufzustellen.

Darüber hinaus wird der Magistrat gebeten, die Beschilderung für das Dorfgemeinschaftshaus/Backhaus in geeigneter Form herzustellen.“

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen
(7 Ja: SPD, CDU, BfL; 1 StE: SPD)

8. **Errichtung Buswartehäuschen an der Bushaltestelle "Kirche"**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 03.11.2016 -

OBR/0356/2016

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, an der innerörtlichen Haltestelle der Linie 1 ‚Kirche‘ in Lützellinden ein 2 - 3seitig geschlossenes, überdachtes Buswartehäuschen zu errichten.“

Begründung:

Die Haltestelle „Kirche“ gehört zu den am stärksten frequentierten, innerörtlichen Haltestellen in Lützellinden. Besonders zu den morgendlichen Stoßzeiten zwischen 6.30 Uhr und 8.00 Uhr stehen an der Haltestelle Dutzende Schüler und Pendler.

Da in der näheren Umgebung der Haltestelle kaum Unterstandsmöglichkeiten bestehen, sollte hier ein Buswartehäuschen errichtet werden. Diese könnte auf dem breiten Bürgersteig vor der Kirche errichtet werden. Damit könnte die Attraktivität des öffentlichen Nahverkehrs weiter erhöhen.

Der Antrag wird von **Herrn Borke** vorgetragen und begründet.

Herr Zörb ist der Auffassung, dass man doch bitte ein Buswartehäuschen aufstellen sollte, das zur Umgebung passe, worauf **Frau Norsch** und **Herr Stadtrat Neidel** dem zustimmen.

Nach kurzer Beratung hält es **Herr Lenz** für sinnvoll, auf die Sitzplätze zu verzichten, da sich ohne diese mehr Personen unterstellen könnten.

Die gemachten Anregungen werden von der SPD-Fraktion übernommen. Der Antrag lautet nun wie folgt:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, an der innerörtlichen Haltestelle der Linie 1 ‚Kirche‘ in Lützellinden ein 2 - 3seitig geschlossenes, überdachtes Buswartehäuschen ohne Sitzplätze zu errichten, das sich gestalterisch in die Umgebung der Kirche anpasst.“

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen

9. **Stand der Planung "Sanierung der Autobahnbrücke L3054 über die A45" OBR/0357/2016**
- Antrag der SPD-Fraktion vom 03.11.2016 -
-

Antrag:

„Der Magistrat der Universitätsstadt Gießen wird gebeten, bei Hessen Mobil - Straßen - und Verkehrsmanagement nachzufragen, wie der Stand der Planungen für die Sanierung der Autobahnbrücke über die Autobahn A 45 zwischen Lützellinden und Rechtenbach (L 3054) ist und wann der Beginn der Bauarbeiten geplant ist. Gleichzeitig wird der Magistrat gebeten, zu klären, ob

und unter welchen Bedingungen bei der Brückensanierung auch eine Fahrradspur berücksichtigt werden kann.“

Begründung:

Der Radweg zwischen Lützellinden und Rechtenbach endet jeweils vor der Autobahnauffahrt. Radfahrer, die von Lützellinden nach Rechtenbach oder in umgekehrter Richtung fahren wollen, setzen sich entweder der Gefahr aus, in Kollision mit dem schnell fahrenden Kraftfahrzeugverkehr auf der Brücke zu geraten oder weiträumig über die Feldwege zwischen Rechtenbach und Lützellinden (Umweg ca. 5 km) auszuweichen. Daher wäre hier der Bau eines Radweges längs der L 3054 über die Autobahn A45 hinweg vorzusehen.

Nachdem **Herr Borke** den Antrag vorträgt und begründet, wirft **Herr stellv. Ortsvorsteher Sames** auf Nachfrage ein, dass er die Pläne gesehen habe und dort ein Radweg mit eingeplant sei.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen

**10. Berichts Antrag Buslinienführung
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2016 -**

OBR/0358/2016

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert über den Grund, den Beginn und die Dauer der vorübergehenden Änderung der Linienführung der Linie 1 in Lützellinden zu informieren.“

Begründung:

In der Rheinfelser Straße sind zwei Behelfshaltestellen im Bereich Friedhof und vor dem Pfarrhaus aufgestellt worden. Bislang ist nicht zu erkennen, ab wann und für wie lange diese Haltestellen angefahren werden. Auch ist bislang keine Information über den Grund der Haltestellenverlegung mitgeteilt worden.

Nachdem **Herr Zörb** den Antrag vorträgt, bezieht sich **Herr Stadtrat Neidel** auf den Grund der Haltestellenverlegung und erläutert, dass die ´grundhafte Sanierung der Bitzenstraße´ hier – wie vermutet - nicht der Grund sei, sondern eine kleinere Sanierungsmaßnahme betr. Entwässerung/Leistungsverlegungen im Kreuzungsbereich Bitzenstraße/Lindenstraße anstehe. Allerdings habe die ausführende Firma Faber & Schnepf momentan Personalprobleme, was zu Verzögerungen des Ablaufplanes führe. Nach Beendigung der Sanierungsmaßnahme werden die Bushaltestellen umgehend wieder aktiviert werden.

Da Herr Stadtrat Neidel zur Dauer der Maßnahme leider keine Auskunft geben kann, bittet **Herr Zörb**, dies bei der ausführenden Firma zu erfragen.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen

11. Blitzeraufstellung Lützellinden

OBR/0359/2016

(Ursprungsantrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2016)

- Interfraktioneller Antrag vom 16.11.2016 -

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert die Errichtung einer Stationären Geschwindigkeitsmessanlage erneut zu überprüfen. Hier sollen die Ortseinfahrten auf mögliche Standorte überprüft werden. Von Gießen kommend im Bereich zwischen Einmündung Bitzenstraße und Kleebergstraße und von Rechtenbach kommend im Bereich bis zur Einmündung des Hochelheimer Wegs.“

Begründung:

Der bislang vorgeschlagene Standort im Bereich der Rheinfelser Str. 38 wird als nicht sinnvoll erachtet. Im Bereich des Ortsein- und -ausgangs wird der Durchgangsverkehr aber als gefährlich und zu schnell wahrgenommen. Dieser Umstand wurde durch die Neugestaltung der Rheinfelser Straße noch verstärkt. Die geplante Verlegung der Bushaltestelle in eine Busbucht wird das Risiko bei der Straßenüberquerung noch verstärken.

Herr Zörb verliert den Antrag und schlägt vor, wie in der letzten Sitzung besprochen, diesen als interfraktionellen Antrag in den Geschäftsgang zu geben, was von den Ortsbeiratsmitgliedern befürwortet wird.

Beratungsergebnis: Geändert einstimmig beschlossen.

**12. Aufstellung einer Geschwindigkeitsmessanlage "Smiley"
- Antrag der CDU-Fraktion vom 04.11.2016 -**

OBR/0360/2016

Antrag:

„Der Magistrat wird aufgefordert, die Errichtung einer Geschwindigkeitsmessanlage ‚Smiley‘ mit Datenspeicher (für Anzahl, gefahrene Geschwindigkeit und Fahrzeugart) im Bereich des Ortseingangs von Rechtenbach kommend schnellstmöglich zu realisieren.“

Begründung:

Wie dies im Ortstermin vom 22.10.2016 mit Herrn Pausch bereits besprochen wurde, ist von folgender Situation auszugehen. Im Bereich des Ortsein- und -ausgangs wird der Durchgangsverkehr als gefährlich und zu schnell wahrgenommen. Dieser Umstand wurde durch die Neugestaltung der Rheinfelser Straße noch verstärkt. Die geplante Verlegung der Bushaltestelle in eine Busbucht wird das Risiko bei der

Straßenüberquerung noch verstärken. Die antragstellende Fraktion erhofft sich durch die Auswertung der Daten zur gefahrenen Geschwindigkeit in diesem Bereich neue Argumente zur Errichtung einer Stationären Geschwindigkeitsmessanlage „Blitzer“ am Ortseingang.

Der Antrag wird von **Herrn Zörb** vorgetragen.

Beratungsergebnis: Einstimmig beschlossen

13. Mitteilungen und Anfragen

➤ **Facebook Anfrage**

Herr Borke teilt mit, dass er über die „Lützellindener SPD Facebook Seite“ eine Anfrage zum Zeitpunkt der Fertigstellung der „Hessischen Brücke“ (Brücke an der L 20 gelegene Kleebachquerung von Großen Linden nach Lützellinden) bekommen habe. Nachdem er einwirft, dass die Fertigstellung eigentlich für diesen Herbst anvisiert worden sei, es allerdings nicht so aussehe, dass die Maßnahme in diesem Jahr noch fertig gestellt werde, verweist **Herr Klaus-Dieter Jung** auf einen Zeitungsartikel aus dem Gießener Anzeiger mit der Aussage des Kreispressesprechers, dass am 08. Dezember 2016 die Straße wieder freigegeben werde.

Herr stellv. Ortsvorsteher Sames hätte gerne eine Auskunft über die Gesamtkosten des Projektes.

➤ **SPD-Neujahrsempfang**

Herr Borke teilt mit, dass am 15. Januar 2017 der SPD-Neujahrsempfang stattfindet und die Ortsbeiratsmitglieder hierzu herzlich eingeladen seien.

➤ **Aufgeschütteter Wall auf einem Grundstück**

Zur Anfrage von **Herrn Luh** bzgl. eines aufgeschütteten Walles auf einem Grundstück kann **Herr stellv. Ortsvorsteher Sames** berichten, dass es schon Kontrollen gegeben habe.

14. Bürgerfragestunde

➤ **Abgelegte Findlinge auf einem städtischem Grundstück**

Ein Bürger, Herr Zörb, bezieht sich auf ein Grundstück am Friedhofsweg und

erklärt, dass der Grundstücksbesitzer vor seinem Zaun (vom Kirchweg zum Friedhof) dicke Steine (Findlinge) auf städtisches Gelände abgelegt habe. Er hätte gerne gewusst, ob dies zulässig sei.

➤ **Sanierungsmaßnahme in der Bitzenstraße**

Herr Jung geht kurz auf die anstehende Sanierungsmaßnahme in der Bitzenstraße ein und informiert, dass dort Leitungsarbeiten anstehen und deshalb auch eine Ersatzhaltestelle geschaffen wurde. Aus der Zeitung konnte man erfahren, dass dort eine Vollsperrung geplant sei.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt **Herr stellv. Ortsvorsteher Sames** die Sitzung mit einem Dank für die Mitarbeit der Anwesenden.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am **Donnerstag, 02.02.2017, 20:00 Uhr**, statt.

Antragsschluss bei der Geschäftsstelle ist Montag, 23. Januar 2017, 8:00 Uhr.

DER STELV. ORTSVORSTEHER:

(gez.) S a m e s

DIE STELV. SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) B r a u n g a r t